

# Pressemitteilung



Sehr geehrte Medienvertreterinnen und Medienvertreter,

die einfache Nutzung von Apps, der leicht bedienbare Ticketautomat mit übersichtlichem Angebot oder der barrierefreie Weg – für Menschen mit Behinderung sowie Seniorinnen und Senioren spielen gute und barrierefreie Mobilitätsmöglichkeiten eine besondere Rolle. Denn dadurch können sie aktiv und selbstverständlich am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Was für viele Menschen wünschenswert ist, stellt für Menschen mit Behinderung oder Seniorinnen und Senioren oftmals eine Voraussetzung dar. Doch wie kann inklusive und seniorenrechtliche Mobilität aussehen? Und was braucht es jetzt, um gute Lösungen und Ansätze für ganz Baden-Württemberg zu etablieren?

Das Verkehrsministerium Baden-Württemberg und die Evangelische Akademie Bad Boll laden ein, mitzudiskutieren und sich mit Ideen für eine nachhaltige Mobilitätswende einzubringen.

Staatssekretärin Elke Zimmer vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg eröffnet mit einem Vortrag zu „**Mobilitätswende gerecht werden**“, es folgen Workshops zu gemeinsamen Handlungsmöglichkeiten. **Julian Bansen**, wissenschaftlicher Mitarbeiter/Projekt MobiQ/ IAF, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen und **Katrin Langensiepen**, MdEP, Vorsitzende der interparlamentarischen Gruppe von Menschen mit Behinderungen im Europaparlament Bruxelles berichten zu „**Mobilität gerecht gestalten – Erfahrung und Erforschung**“.

Weitere Mitwirkende sind außerdem: **Christian Bayerlein**, Webentwickler und Aktivist, Koblenz; **Bernd Ebert**, Mitglied im geschäftsführenden Vorstand, Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V., Stuttgart; **Simone Fischer**, Landes-Behindertenbeauftragte, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, Stuttgart; **Ingrid Gottstein**, Landesfahrgastbeirat, Verkehrsclub Deutschland (VCD) Baden-Württemberg e.V., Stuttgart; **Dr. Marco Lang**, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender, Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e. V., Stuttgart; **Bürgermeister Martin Stölzle**, Stadtverwaltung Donzdorf; **Volker Torlach**, Leiter Fahrgastinformationen, Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme und Berichterstattung ein und freuen uns über eine Ankündigung dieser Veranstaltung: **„Mobilitätswende gerecht gestalten – für Menschen mit Behinderung, Seniorinnen und Senioren“**, 14.–15.09.2023, Evangelische Tagungsstätte Bad Boll. Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.

Das detaillierte Veranstaltungsprogramm finden Sie unter <https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/620923.html>

**„begegnen. begeistern. bewegen.“**

Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet Veranstaltungen in den Bereichen Gesellschaft, Politik, Kultur, Wirtschaft und Kirche und führt Menschen, Gedanken und Positionen zusammen. Zentrales Anliegen ist es, Menschen zu inspirieren, zu vernetzen und neue Ideen hervorzubringen. Die größte, 1945

gegründete Akademie in kirchlicher Trägerschaft in Europa ist gleichzeitig die älteste kirchliche Akademie Deutschlands.

Pressekontakt: Miriam Kaufmann | Tel.: 07164 79-300 | [miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de](mailto:miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de)